

Information gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für den

Umgang mit Bewerbungen

am Leibniz-Institut für Nutztierbiologie

Zwecke der Verarbeitung

Stellenbesetzungen erfolgen auf Grundlage der Bestenauslese. Nur durch die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Dauer des jeweiligen Stellenbesetzungsverfahrens durch die Bewerber/-innen, kann eine vergleichende Bewertung von Bewerber/-innen erfolgen und eine Auswahlentscheidung getroffen werden. Bei Nichtbereitstellung oder Widerruf der Erlaubnis zur Verarbeitung personenbezogener Daten erlischt die Teilnahme am jeweiligen Stellenbesetzungsverfahren, da eine Bewertung nicht mehr möglich ist. Die mit der Stellenbewerbung eingereichten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Entscheidung über die Stellenbesetzung und zur Abwehr von ggf. geltend gemachten Rechtsansprüchen aus den jeweiligen Stellenbesetzungsverfahren gegen das FBN verwendet.

Bitte achten Sie bei jeder Bewerbung auf die vollständigen Bewerbungsunterlagen. Dazu gehören:

- Anschreiben mit der Angabe, auf welches/welche Stellenangebot/e Sie sich bewerben
- Lebenslauf mit der Angabe des Vor- und Zunamens, der aktuellen Anschrift, einer Telefonnummer und einer E-Mail-Adresse
- Scan folgender Unterlagen:
 - o Schulabschlusszeugnis(se)
 - o Berufsausbildungszeugnis(se) oder Studienzeugnis(se)/Urkunde(n)
 - o Arbeitszeugnisse früherer Arbeitgeber
 - o Fortbildungszertifikate
 - o Praktikumsnachweise
 - o Nachweis besonderer Anforderungen zur Aufgabenerfüllung/in der Ausschreibung
- ggf. Schwerbehindertenausweis (beide Seiten)

Bei Initiativbewerbungen (unverlangt eingesandten Bewerbungen) wird von uns ggf. in Absprache mit Ihnen geprüft, ob Ihre Bewerbung einer aktuellen Stellenausschreibung zuordenbar ist. Sofern keine geeignete Stellenausschreibung vorhanden ist, erhalten Sie eine Absage. Ihre personenbezogenen Daten werden unmittelbar im Anschluss gelöscht.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Leibniz-Institut für Nutztierbiologie

Wilhelm-Stahl-Allee 2

18196 Dummerstorf

E-Mail: personal@fbn-dummerstorf.de

Beauftragte für den Datenschutz

Datenschutzbeauftragte des FBN

Frau Dr. J. Lorenz

Wilhelm-Stahl-Allee 2

18196 Dummerstorf

E-Mail: datenschutz@fbn-dummerstorf.de

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke sind Art. 5 und Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Hierzu zählen der Name, die Anschrift und die Kontaktdaten sowie alle Daten Ihrer Bewerbungsunterlagen, welche Sie uns mit Ihrer Bewerbung zusenden. Mit Einreichen Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für das jeweilige Besetzungsverfahren zu.

Kreis der Empfänger/-innen der personenbezogenen Daten

Die mit der Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren beschäftigten Mitarbeiter/-innen der Verwaltung (Sachgebiet Personal, Organisation und Allgemeine Verwaltung; Sekretariate), Auswahlkommissionen, die jeweils zu beteiligenden Beschäftigtenvertretungen und zur Prüfung des Einstellungsvorschlages Verwaltungsleitung und Vorstand.

Dauer der Speicherung

Die von Ihnen übersandten personenbezogenen Daten werden 3 Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Sie haben die Möglichkeit, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Ihre Unterlagen werden dann gelöscht, eine weitere Einbeziehung in das Stellenbesetzungsverfahren kann dann jedoch nicht mehr erfolgen. Für den Widerruf ihrer Einwilligung zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten senden Sie bitte eine Nachricht an: personal@fbn-dummerstorf.de

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir angesichts der Vielzahl der Bewerbungen keine Löschungsbestätigung versenden können.

Wenn Sie bei uns eine Tätigkeit aufnehmen, werden Ihre Daten als Stammdaten in die Personalakte übernommen und dort als Beschäftigtendaten verarbeitet und genutzt. Mit Aufnahme Ihrer Beschäftigung werden Sie über die Einzelheiten gesondert informiert.

Rechte der von der Datenverarbeitung betroffenen Personen

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO)
- Recht auf Datenberichtigung, sofern die zu Ihrer Person gespeicherten Daten unrichtig oder unvollständig sind (Artikel 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO vorliegt
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung gem. den Voraussetzungen des Artikels 18 Abs. 1 lit a, b, und c DS-GVO
- Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung gem. Artikel 21 DS-GVO
- Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern gem. Artikel 13 Abs.2 lit d